

IN ALLER KÜRZE

LEICHTATHLETIK

Irene Malinsky, Marion Buchholz sicherten sich beim „Schwargupf-Berglauf“ die Berglauf-Landesmeistertitel in den Klassen W60 und W65. In der Gesamtwertung belegten die beiden Damen die Ränge 15 und 16.

STOCKSPORT

EV Eisbären Bodensdorf (Steindorf): Gr. A: 1. VAS (Mesnarz, Ortner, Ingo u. Uwe Stelzer) 18, 2. VST Völkermarkt 16, 3. EV Finkenstein 14, Gr. B: 1. ESV Feldkirchen (Samitz, Biedermann, Scherzer, Zammer) 14, 2. EV St. Ruprecht Wölfe 12/1,6, 3. ER Raika Wernberg 12/1,5, Gr. C: 1. EV Kl. St. Veit (Tschaudi, Kraschl, Robinig, Buggelsheim) 12/1,3, 2. EV Oberglan 12/1,30, 3. Urbansee Mix 10.
WSG Raiffeisen Radentheim: Gr. A: 1. EV Rottendorf/Seiwald (Kronewetter, Plieschegger, Stranig, Hajdari) 18, 2. EV Kl. St. Veit 14/1,4, 3. Askö Villach 14/1,2, Gr. B: 1. EV Edelweiss (Pichler, Grafenauer, Puck, Taferner) 19, 2. SV BW Sachsenburg 15/1,8, 3. HSV Spittal/Drau 15/1,7, Gr. C: 1. Stockschützen Steinfeld (Grechenig, Bachl, Zanin, Mitterberger) 14, 2. SV Askö Irschen 12, 3. EV Askö Möllbrücke 10.

KARATE

Landesmeisterschaften in Klagenfurt, Klassensieger: Kata: Jan Struger, Jutta Rath, Kilian Konrad, Ina Mahmutovic, Moritz Mattersberger, Michelle Titz, Pavle Bojanic, Sarah Flaschberger, Laura Verschnig, Marcel Jamar, Bola Aitkuliev. Mannschaft: Wolfsberg I, Althofen, Team Ferlach. Kumite: Jamar, Nedo Panic, Sonja Zobernig, Vanessa Sonnberger.

SPORTTERMINE

Heute:
Ballhockey: Kärntner Liga: HSC Eagles - Kiebitz Althofen (Poggersdorf, 18)
Dart: Kärntner Meisterschaften (Wolfsberg, Billardcafe Chicago, 11)
Stocksport: Landesmeisterschaft Damen und Junioren U23 (Klagenfurt, 7.30 bzw. 10). - Turnier VAS (Althofen, 7.30). - Turnier EV Gösselsdorf (8)
Rad: GP Südkärnten, Wiesbauer Rad-Bundesliga und Kärntner Meisterschaften (Völkermarkt, 9). - 2. Auto Eisener Zeitfahr cup (Frantschach, 9.30)
Fechten: Kärntner Meisterschaften (Villach-Völkendorf, 9)
Klettern: Kärnten Cup (Brückl, 10)
Berglauf: 4. Tscheppaschlucht Trailrun zum Berglaufcup (Ferlach, 10)
Laufsport: Pörtschacher Promenadenlauf (10)
Triathlon: Schüler-Aquathlon und Wörthersee Supersprint-Triathlon (Pörtschach, 11 bzw. 13)
Segeln: Staatsmeisterschaft Starboote (Krumpendorf)
Beachvolleyball: ABV Tour-Damen B-Cup (Stadionbad Wolfsberg, 9)
Tennis: Herren-Landesliga, Gruppe A: Union Klagenfurt - SGS Spittal, KLC - TZL Magersdorf; Gruppe B: Warmbad II - St. Salvador, Eisenkappel - VAS (alle 10). Bundesliga35: KLC - LUV Graz (11)



„Rio, ich komme.“ Der Kärntner Mario Leitner konnte sich nach einem Missgeschick von Felix Oschmautz (kleines Bild) für die Sommerspiele in Rio qualifizieren

GEPA, APA

Mario Leitner buchte Ticket nach Rio

Das Kärntner Olympia-Duell entschied Mario Leitner gegen Felix Oschmautz für sich. Beide wären wohl würdige Teilnehmer gewesen.

Der 19-jährige Wildwasser-Slalomfahrer Mario Leitner wird Österreich vorbehaltlich der Nominierung durch das Österreichische Olympische Comité (ÖOC) bei den Olympischen Spielen im August in Rio de Janeiro vertreten. Der Glanegger zeigte beim Kanu-Wildwasser-Weltcup in Ivrea (Italien) als 35. im Halbfinale die bessere Leistung als Konkurrent Felix Oschmautz, der 40. und Letzter wurde. Leitner hatte 2015 bei der



WM in London den Olympia-Quotenplatz geholt, Oschmautz vergangenen Monat mit der besseren EM-Platzierung in Liptovsky Mikulas (Slowakei) im Kampf um Rio ausgeglichen. Die Entscheidung musste also in Ivrea fallen – im „Duell der Kärntner Freunde“.

Ein kleiner Fehler

Oschmautz war der Nervenbelastung vielleicht doch nicht so gewachsen. Er kassierte gestern nach zunächst tadelloser Fahrt beim 20. Tor eine 50-Sekunden-Strafe und bekam in der Folge noch zweimal zwei Sekunden aufgebremst. Aus der Traum vom jüngsten Teilnehmer an einem Olympiaslalom. Leitner kam zwar mit nur einem Zwei-Sekunden-Fehler durch, war aber extrem vorsichtig unterwegs und zu langsam für den Final-einzug (+11,72 Sek. auf den Schnellsten). Dennoch: Als Junioren-Weltmeister von 2014 ist er ein würdiger Teilnehmer und es könnte ihm in Rio eine Überraschung gelingen. Im Canadier-Einer verpasste Nadine Weratschnig als Halbfinal-Elfte den Finaleinzug um einen Platz, Viktoria Wolffhardt wurde 20.



ST. VEIT

Ungar Fischer entschied das Sekunden-Duell

Beste Kärntner bei der Hirter-Kärnten-Rallye wurden Zweibrot/Deticek als Fünfte.

MOTORSPORT. Die ehemalige Kärnten-Rallye ist von St. Veit wieder nach Althofen zurückgekehrt und bot gestern als „1. Hirter-Rallye“ tollen Motorsport. Gefahren wurde auf den klassischen Sonderprüfungen Bergwerksgraben oder Prekova. Und je länger die Rallye dauerte, um so enger ging es an der Spitze zu. So trennten zwei Prüfungen vor Schluss gerade einmal zehn Sekunden die drei Spitzenreiter Daniel Fischer (HUN), Michael Kogler (AUT) und Günther Knobloch. Am Ende lag Fischer vor Knobloch (+15,5) und Kogler (+25,4). Beste Kärntner wurde Rene Zweibrot auf einem Ford Fiesta (Bild) als Fünfter. Gaststarter und ehemaliger Gruppe-N-Weltmeister Andreas Aigner kam nicht besonders weit. Bereits nach der ersten Sonderprüfung musste er den BMW 650 i wegen eines technischen Defekts abstellen.



KK/ILMER

KLAGENFURT

Favoriten setzten sich klar durch

KARATE. Jan Struger und Jutta Rath sicherten sich in der Ballspielhalle Klagenfurt/St. Ruprecht die Landesmeistertitel. Bei den Jüngsten in der U10 holten Kilian Konrad und Ina Mahmutovic (beide Karate Club Wolfsberg) Gold in der Kata. Im

Kumite-Bewerb kamen Sonja Zobernig (Shotokan/U10) und Vanessa Sonnberger (Althofen/U12) auf Platz eins. „Wir haben zwar viel Teilnehmer im Kata-Bewerb, aber fast keine im Kumite. Das wollen wir forcieren“, sagt Landeschef Herwig Pluder.

KLAGENFURT

Lisa Perterer und Christoph Lorber siegten

TRIATHLON. Die Favoriten gaben sich beim „Wörthersee-Sprint-Bewerb“ (750 m Schwimmen/20 km Rad/5 km Laufen) keine Blöße. Christoph Lorber triumphierte in 56:23 Minuten, Lisa Perterer (beide HSV Triathlon)

in 57:14 Minuten. Im Staffel-Bewerb gewann das Team HSZ Faaker See. Den Volks-Triathlon (300 m Schwimmen/10 km Rad/3 km Laufen) gewannen Manuel Schnell und Beatrice Weiß (beide Trisport).